



# 2020/11 dschungel

<https://jungle.world/artikel/2020/11/das-wir-ist-nicht-das-ziel>

**Rezension des Buches "Über Nationalismus" von George Orwell**

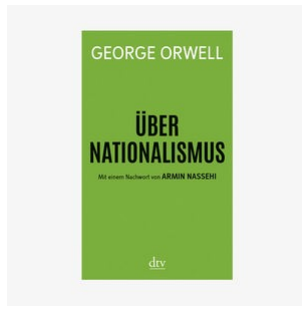
## **Das Wir ist nicht das Ziel**

Platte Buch Von **Patrick Viol**

**<p>Ende Januar ist bei DTV George Orwells Essay »Über Nationalismus« erschienen.</p>**

Ende Januar ist bei DTV George Orwells Essay »Über Nationalismus« erschienen. Der britische Schriftsteller und Essayist verfasste die kleine Schrift 1945 unmittelbar nach dem Krieg und veröffentlichte sie in der britischen Zeitschrift Polemic. Nun erscheint der Text in deutscher Übersetzung. Ebenso wie bei Adornos Aufsatz »Aspekte des neuen Rechtsradikalismus« wurde auch hier ein Sozialwissenschaftler von einem Verlag gebeten, den Lesern und Leserinnen im Nachwort die Aktualität des Stoffs zu erklären und darzulegen. Geschrieben hat es Armin Nassehi. Er will zeigen, was Orwell zum Verständnis derzeitiger kulturkämpferischer Auseinandersetzungen beiträgt. Lesen muss man dieses Nachwort nicht. Es ist so überflüssig wie Nassehis Theorie der komplexen Gesellschaft.

Unbedingt lesen sollte man allerdings Orwells Text, nicht, weil er ungemein viel zum Verständnis des rechten »Nationalismus« beitragen würde. Er sagt über den Nationalismus im Grunde wenig aus. Orwell verwendet den Begriff nur deshalb, weil er kein besseres Wort für das findet, worum es ihm eigentlich geht und was den kurzen Text dann doch lesenswert macht: Es geht ihm um das massenpsychologisch deutbare Bedürfnis von Menschen, sich einer größeren Einheit unterzuordnen und sich mit ihr zu identifizieren. Die Nation ist dabei nur eine Möglichkeit der Identifikation, linke Parteien sind eine andere. Wichtig ist Orwell darzulegen, wie Menschen mit ihrem Identifikationsobjekt eine emotionale Bindung eingehen, die dafür sorgt, dass ihrem Denken die Verteidigung des Objekts zum Maßstab der Urteilkraft wird. Orwells Maßstab hingegen ist die Verteidigung des Individuums gegen den Zwang von Kollektiven. So erinnert Orwell zum einen daran, dass jede Feindbestimmungen umgekehrt stets ein »Wir« schafft, auf jeder Seite. Und zum anderen, und das ist weitaus wichtiger: dass dieses »Wir« auch im antifaschistischen Abwehrkampf nur eine Notwendigkeit und nicht dessen Ziel ist.



*George Orwell: Über Nationalismus. Aus dem Englischen von Andreas Wirthensohn. DTV, Hamburg 2020, 64 Seiten, 8 Euro*

© Jungle World Verlags GmbH